

FFF Bayern – Vergabeentscheidung Film vom 24. Juli 2024

Produktionsförderung Kinofilm

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

EUR 850.000

zzgl. Praktikant*innen Incentive EUR 10.000

Produktion: Komplizen Film, Berlin

Drehbuch: Simon Verhoeven, Lars Hubrich

Regie: Simon Verhoeven

Komödie. Joachim (20) wird unerwartet an der Schauspielschule in München angenommen und zieht in die großbürgerliche Villa zu seinen Großeltern. Fortan versucht er zwischen der Theaterwelt und dem Alltag seiner exzentrischen Großeltern als junger Mensch seine Identität zu finden. Der auf dem autobiografischen Roman von Joachim Meyerhoff basierende Film erzählt, wie schwierig es ist, sich seinen großen Gefühlen zu stellen.

Lügen über meine Mutter (AT)

EUR 500.000

Produktion: Tobis Filmproduktion München, München

Drehbuch: Rosalie Thomass

Regie: Aron Lehmann

Drama. Die Geschichte erzählt vom Aufwachsen in der westdeutschen Provinz der 80er Jahre, in einer Familie, in der ein Thema alles beherrscht: das Körpergewicht der Mutter. Ist diese schöne, eigenwillige, unberechenbare Frau zu dick? Muss sie dringend abnehmen? Ja, das muss sie. Entscheidet ihr Ehemann.

Keep Her Quiet

EUR 300.000

Produktion: Schubert Film, Berlin

Drehbuch: Suli Kurban, Franz Böhm, Samuel Gheist

Regie: Franz Böhm, Suli Kurban

Thriller. Gülmira, eine uigurische Journalistin in Washington DC, riskiert alles, um das Verschwinden ihres Volkes in Nordwestchina ans Licht zu bringen. Maryam flieht aus einem brutalen Internierungslager. Nur unter enormen persönlichen Opfern kann es den beiden Frauen gelingen, die Weltöffentlichkeit zu überzeugen. Der Film basiert auf wahren Begebenheiten.

Kosmopoliten

EUR 90.000

Produktion: Filmpunkt, München

Drehbuch: Heidi Specogna

Regie: Heidi Specogna, Thomas Riedelsheimer

Kino-Dokumentarfilm. Im Atelier Goldstein in Frankfurt treffen täglich die unterschiedlichsten Künstlercharaktere aufeinander. Miteinander gemein haben sie zweierlei: eine international

hochgeschätzte, künstlerische Handschrift und einen Intellekt, der als beeinträchtigt klassifiziert gilt. KOSMOPOLITEN begleitet diese höchst begabten Genialisten bei ihrer Arbeit und der spannungsgeladenen Auseinandersetzung mit dem weltweiten Kunstmarkt.

Wild Wild Women – Rapping Mumbai

EUR 80.000

Produktion: unafilm, Köln

Drehbuch: Scarlet Richter

Regie: Scarlet Richter

Kino-Dokumentarfilm. Das erste all-female Hip-Hop Kollektiv Indiens, und stellt im Kampf um Selbstbestimmung das Frauenbild ihres Landes auf den Kopf.

Go with the Floh

Erfolgsdarlehen EUR 11.838,58

Produktion: Little Dream Entertainment

Drehbuch: Ali Samadi Ahadi, Arne Nolting

Regie: Ali Samadi Ahadi

Animationsfilm, Komödie. Felix ist ein Floh, der von Nashornkäfern adoptiert wurde. Als sein Dorf von einer Hirschkäfer-Armee angegriffen wird, bekommt Felix endlich die Chance sich zu beweisen. Er begibt sich auf die Suche nach der legendären Käferkönigin, die ihnen Frieden bringen soll, und findet dabei auch zu sich selbst.

Produktionsförderung Fernsehfilm und -serien, Webserien, Virtual Reality

Consultants

EUR 800.000

zzgl. Praktikant*innen Incentive EUR 10.000

Produktion: Violet Pictures, München

Drehbuch: Autor*innenteam: David Miller, Hanno Hackfort, Richard Kropf, Bob Konrad, Anneke Janssen, Niklas Trinkhaus, Eckehard Weis, Maja Costa

Sender: ZDF

Regie: Lars Kraume

Thriller-Fernsehserie. 6x45 Minuten. Carlo, ein junger Werber mit italienischen Wurzeln, glaubt, den Job seines Lebens gefunden zu haben: In einer der größten Strategie-Agenturen der Welt arbeitet er an einer digitalen Kampagne gegen eine neo-faschistische Partei, die in Italien droht, die Wahlen zu gewinnen. Er wähnt sich als einer der Guten -- bis er eines Tages entdeckt, dass er nur eine Marionette ist in einer Intrige unvorstellbaren Ausmaßes.

Die großen Musikmetropolen

EUR 200.000

zzgl. Praktikant*innen Incentive EUR 10.000

Produktion: Kick Film, München

Drehbuch: Ulrich Müller, Dr. Cornelia Schwarz, Jörg Bundschuh

Sender: ZDF/arte, ORF

Regie: Andreas Ammer

Dokumentar-Serie. 4x60 Minuten. Eine unterhaltsame Reise an die Orte, an denen der Siegeszug der Musik in die Welt begann, zu den musikalischen Stars von damals bis heute.

Hope

EUR 150.000

Produktion: Autentic, Oberhaching

Drehbuch: Philipp Grieß

Sender: Seven.One Entertainment Group GmbH

Regie: Philipp Grieß

Dokumentarfilm. Hoffnung ist eine unterschätzte emotionale Superkraft. So urteilt die renommierte Forscherin Jane Goodall. Die Doku erzählt von Wendepunkten aus dem Leben von Forschenden, Prominenten, Extremsportler*innen und bislang unbekanntem Held*innen des Alltags. Inspirierende Persönlichkeiten erzählen von dem einen tragischen Moment, das ihr Leben für immer veränderte – und wie es ihnen gelang, trotz einer drastischen Richtungsänderung weiter nach vorne zu schauen. So vermitteln sich Strategien für jeden einzelnen und für eine ganze Gesellschaft.

Hélène Huby – Wettlauf ins All

EUR 140.000

zzgl. Praktikant*innen Incentive EUR 10.000

Produktion: Gebrüder Beetz Filmproduktion Lüneburg, Lüneburg

Drehbuch: Lena Leonhardt

Sender: SWR, Radio Bremen

Regie: Lena Leonhardt

Dokumentarfilm. Innerhalb von nur zwei Jahren hat sich die deutsch-französische Underdog-Visionärin Hélène Huby mit ihrem Start-Up THE EXPLORATION COMPANY in Planegg bei München zu Elon Musks größter Konkurrentin gemausert. Der Film hält die Geschichte menschlichen Fortschritts fest, während sie passiert.

Nachwuchsförderung Erstlingsfilm

Das Leichte und das Schwere

EUR 250.000

Produktion: Maverick Film, Inning am Ammersee

Drehbuch: Karla Cristóbal, Erec Brehmer

Regie: Erec Brehmer

Drama. Die Sehnsucht nach ihrer Vergangenheit führt zwei durch einen Schicksalsschlag verbundene Fremde dazu, einen gemeinsamen Neuanfang ins Leben zu wagen.

Nachwuchsförderung Abschlussfilm

Camouflage

Kombinierter Abschluss-/Erstlingsfilm EUR 150.000

Produktion: kalekone film, Kirchheim

Drehbuch: Mykyta Gibalenko, Sharyhan Osman

Regie: Mykyta Gibalenko

Drama. Als Vitaly (22) seine Mutter und Schwester in der Ukraine zurücklässt, träumt er von einem neuen Leben als Student in München. Am 24. Februar 2022 platzt dieser Traum. Innerhalb von einer Nacht stehen plötzlich zwei harte Realitäten vor seiner Tür: die politische Weltlage und die eigene Familie.

Ein Herz

EUR 55.000

Produktion: Michael Kalb Filmproduktion, Dinkelscherben

Drehbuch: Denise Riedmayr

Regie: Denise Riedmayr

Dokumentarfilm. Zwei Frauen stehen in einer ganz besonderen Beziehung zu Schweinen: Eine forscht an ihnen, um menschliche Krankheiten zu heilen, die andere bietet ihnen ein Leben in Freiheit. Ein Film über die Idee von Menschen mit Schweineherzen und das Paradoxon in der Mensch-Schwein-Beziehung.

Franz (AT)

EUR 55.000

Produktion: Leykauf Film, München

Drehbuch: Verena Wagner

Regie: Verena Wagner

Dokumentarfilm. Ein poetischer Blick auf Franz und seine Tiere im Bayerischen Wald, ein Miteinander in strikter Einfachheit. Was wir sehen? Gelebte Zufriedenheit.

Nachwuchsförderung Anderer Nachwuchsfilm

Das Phantom von Hollfeld

EUR 40.000

Produktion: DOUBLETHINK Films, Kulmbach

Drehbuch: Markus Schröder

Regie: Markus Schröder

Dokumentarfilm. Eine verschlafene Kleinstadt in der fränkischen Provinz soll Standort eines Logistikzentrums für eine große Supermarktkette werden. Das Projekt spaltet die Bevölkerung, es gibt Proteste, einen Bürgerentscheid.

Projektentwicklungsförderung

Kolmanskop

EUR 120.000

Produktion: Elfenholz Film, München

Drehbuch: Judith Rose Gyabaah, Sven Angene

Mystery-Serie. 6x50 Minuten. Ein mysteriöser Todesfall führt Maryam, eine afrodeutsche Anwältin, mit ihrem Verlobten in eine eingeschworene deutsche Gemeinschaft mitten in der namibischen Wüste. Als dort die Geister der Vergangenheit erwachen, entbrennt ein Kampf um Land, Gerechtigkeit und sogar ihr eigenes Leben.

Der Gentleman von Wimbledon

EUR 60.000

Produktion: KJ Entertainment, München

Drehbuch: Lars Kraume

Regie: Lars Kraume

Drama. Gottfried von Cramm ist mit 26 Jahren der beste deutsche Tennisspieler und soll 1937 für Hitler den Davis Cup nach Deutschland holen. Ohne einen Sieg in Wimbledon droht Cramm eine Gefängnisstrafe, aufgrund einer Anklage wegen Homosexualität. Im Finale treffen der Amerikaner Donald J. Budge und Gottfried von Cramm aufeinander. Niemals in der Geschichte des Tennis' stand so viel auf dem Spiel. Amerika gegen Deutschland. Demokratie gegen Faschismus. Und die Begegnung zweier Männer, die mehr füreinander waren als Gegner.

Die Bagage

EUR 40.000

Produktion: Christian Wagner Film, Immenstadt

Drehbuch: Christian Wagner

Regie: Christian Wagner

Historienfilm. Eine Geschichte von Sehnsucht und Schuld, Gemeinschaft und Zugehörigkeit. „Die Bagage“ ist die Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Monika Helfer.

Stoffentwicklungsförderung

Hero

EUR 35.000

Produktion: NEUESUPER, München

Drehbuch: Peter Kocyla

Drama. Ein einfacher Mann, eine schicksalshafte Entscheidung und exakt 28 Minuten Zeit, bevor womöglich die Welt untergeht. Vor dem Hintergrund des Kalten Krieges schildert „Hero“ die beklemmende und zugleich fesselnde Geschichte von Stanislaw Petrow, einem sowjetischen Offizier, der durch seine mutige Eigeninitiative eine nukleare Katastrophe abwendete.

Denn sie wissen, was sie tun

EUR 30.000

Produktion: Schuldenberg Films, Bad Endorf

Drehbuch: Julia Fuhr Mann

Doku-Fiction. Das hybride Kinofilmprojekt setzt sich mit dem Motiv von Rache auseinander und nähert sich diesem Thema aus weiblich-queerer Perspektive an. Dokumentarische Szenen, Archivmaterial und fiktionale Elemente werden mit popkulturellen Verweisen angereichert und verschmelzen gemeinsam zu einer Utopie verkörperter Selbstermächtigung. Es wird radikal und zärtlich, flirrend und solidarisch.

The Inverted Well

EUR 30.000

Produktion: Michael Kalb Filmproduktion, Dinkelscherben

Drehbuch: Narges Kalhor, Aydin Alinejadsomeeh

Kinospielfilm. Roya lebt in einem Land, in dem Diktatoren alles verbieten und kontrollieren können, nur nicht das Wachstum der Fingernägel. Hier arbeitet Roya als Kosmetikerin. Eines Tages geschieht etwas Unerwartetes: Roya und ihr Bett werden vom Erdboden verschluckt! In einem rasanten Sturzflug durch einen Tunnel mitten durch den Globus landet sie schließlich kopfüber auf der anderen Seite der Welt, im sogenannten „Land der Freiheit“.

Sauhund

EUR 30.000

Produktion: Lieblingsfilm, München

Drehbuch: Lion Christ

Verfilmung des gleichnamigen Romans von Lion Christ. Der schwule Stenz Flori ist auf der Suche nach dem Mut endlich jemanden wahrhaftig zu lieben – und das im Bayern der 1980er-Jahre, mitten während der ihn so schrecklich beängstigenden Aids-Epidemie.

Abandoned

EUR 20.000

Produktion: megaherz, Unterföhring

Drehbuch: Matthäus Wörle

Dokumentarfilm. Wenn internationale Reedereiunternehmen ihre Kosten nicht mehr decken können, lassen sie vermehrt ihre Schiffe auf den Weltmeeren zurück – inklusive der Besatzung. Ohne Bezahlung, Vorräte oder eine Aussicht auf ihre Heimreise wird die Crew zu Gefangenen an ihrem Arbeitsort.

Verleih- und Vertriebsförderung

Hagen – im Tal der Nibelungen

EUR 160.000

Verleih: Constantin Film Vertrieb, München

Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert

Die Schule der magischen Tiere 3

EUR 150.000

Verleih: Leonine Distribution, München

Regie: Sven Unterwaldt

Woodwalkers

EUR 150.000

Verleih: Studiocanal, Berlin

Regie: Damian John Harper

September 5

EUR 140.000

Verleih: Constantin Film Vertrieb, München

Regie: Tim Fehlbaum

Sonnenplätze

EUR 30.000

Verleih: Filmwelt Verleihagentur, Berlin

Regie: Aaron Arens

Samia

EUR 30.000

Verleih: Weltkino Filmverleih, Leipzig

Regie: Yasemin Şamdereli

Petra Kelly – Act now!

EUR 15.000

Verleih: RFF Real Fiction Filmverleih, Köln

Regie: Doris Metz

Jupiter

EUR 5.000

Verleih: missingFILMs, Berlin

Regie: Benjamin Pfohl

Produktionsförderung des Bayerischen Bankenfonds (BBF) vom 11. Juni 2024

Woodwalkers 2

EUR 300.000

Produktion: blue eyes Fiction, München

Drehbuch: David Sandreuter

Regie: Sven Unterwaldt

Return to Silent Hill

EUR 250.000

Produktion: Supernix, München

Regie: Christophe Gans

Karli und Marie

EUR 100.000

Produktion: Perathon Film, Grünwald

Drehbuch: Ulrich Limmer

Regie: Christian Lerch

Pressekontakt:

Dr. Olga Havenetidis

Tel.: +49 89 544602 -57

E-Mail: presse@fff-bayern.de